

[4. Auflage]

4

„Haben Sie auch Zubehörinfos über TV-Heimkino ?“



„Klar,
hama!“

TV-HEIMKINO: Infos, Tipps & Tricks

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER

Die Geschäfte sind voll davon, ein Angebot jagt das andere. LCD/Plasma-Fernseher und Beamer sind in aller Munde. Großformatige Flachbildschirme, Surround Sound – das Fernsehen im Wohnzimmer wird immer mehr zum Kino-Erlebnis.

Dieser Ratgeber informiert Sie über die wichtigsten Eckdaten der neuen Gerätegeneration und zeigt darüber hinaus, wie sich die Heimkino-Faszination mit praktischen Zubehör-Produkten noch weiter steigern lässt. ■

- DVB-T-Antennen
- Wandhalterungen
- Kabelkanäle
- AV-Kabel
- AV-Konverter
- AV-Umschalter
- Fernbedienungen
- DVD-Archivierung
- Boxenständer
- Reinigungs-Artikel
- Beamer-Zubehör
- Leinwände

Unser cleverer Zubehör-Assistent hilft Ihnen im Internet bei der Suche nach passendem Zubehör für Ihr persönliches TV-Heimkino-Equipment. Klicken Sie auf **Add unter www.hama.de**

Impressum

Zubehör-Faszination „TV-Heimkino“ –
4. Auflage, Mai 2008

Herausgeber: Hama GmbH & Co KG
Dresdner Str. 9, 86653 Monheim/Bayern
Tel. +49 9091 502-115
Fax: +49 9091 502-272
E-Mail: produktberatung@hama.de
www.hama.de

Copyright 2004 by Hama. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers und Quellennachweis. Alle Angaben ohne Gewähr. Texte und Abbildungen entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Irrtum vorbehalten.



FLAT-TV: Der Flachmann fürs Wohnzimmer

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER



LCD, Plasma oder Röhre?

HDTV, HD ready, HDMI, Pixel... beim Kauf eines neuen Flachbild-Fernsehers (Flat-TV) ist Fachwissen gefragt. Welche Technik bzw. welches Gerät das Richtige ist, lässt sich nicht pauschal beantworten. LCD, Plasma oder auch die neue Generation flacher, hochauflösender Röhrengeräte (mit neuer, kurzer Bildröhre) stehen zur Wahl. Noch nicht verbreitet, aber auf dem Vormarsch sind Bildschirme mit OLED-Technologie (Organische Leuchtdioden statt Flüssigkristall). Höherer Farbkontrast, größerer Blickwinkelbereich (bis 170°) und ein geringerer Energieverbrauch sprechen für diese Bildschirm-technik. Da die Herstellungskosten noch sehr teuer sind, findet man die OLED-Displays aktuell vorrangig in portablen Kleingeräten (Handy, MP3-Player...)

Vorurteile gegenüber der Plasma-Technologie („geringere Lebensdauer und höherer Stromverbrauch“) sind längst überholt. Inzwischen hat man für Plasma und LCD vergleichbar gute Werte wie 60.000 Stunden Lebensdauer* und rund 260 W Stromverbrauch*.

* Durchschnittswerte für 42" Displays

Entscheidet man sich für einen LCD- oder Plasma-Fernseher, sollte man sich vor gut klingenden Billigangeboten in Acht nehmen. Nachfolgend ein paar Tipps, wie Sie am besten vergleichen. Grundsätzlich gilt: Treffen Sie Ihre Kaufentscheidung nie ausschließlich anhand von technischen Daten oder Designaspekten, sondern testen Sie die Bildqualität immer mit eigenen Augen!

TIPP

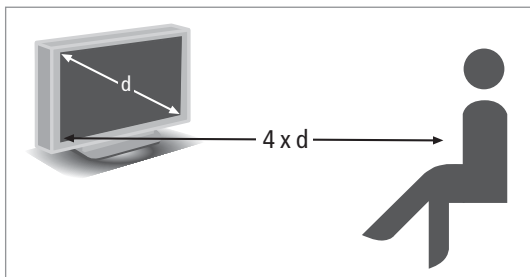
Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme bzw. beim Test die Einstellungen von Kontrast und Helligkeit. Oft sind diese ab Werk nicht optimal vorjustiert, was (insbesondere bei LCDs oder Plasmas) zu einer Beeinträchtigung der Bildqualität und der Lebensdauer führen kann.

LCD ODER PLASMA: Darauf kommt es an!

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER

Die Diagonale

Die Diagonale wird meist in Zoll (1 Zoll entspricht 2,54 cm) angegeben. Als Faustformel für die richtige Größe des Fernsehers gilt: Bildschirmdiagonale x 4 (oder 5) = optimaler Abstand. D.h. bei einem 32" Fernseher (entspricht einer Diagonale von 84 cm) sollte man mindestens drei bis vier Meter entfernt sitzen.



Die Auflösung

Je höher die natürliche, physikalische (nicht interpolierte!) Auflösung ist, desto näher kann man bei angenehmer Bildschärfe an den Bildschirm ran. 1366 x 768 Pixel sind derzeit Standard bei LCD-Displays von 32-42", bei guten Plasmas liegen die Werte bei 1024 x 768 (42") bzw. 1366 x 768 Pixel (50"). Geräte mit „HD-Ready 1080p“- oder „Full-HD“-Logo garantieren eine Auflösung von minimum 1920 x 1080 Pixeln. Nur HD-Ready (ohne Zusatz) besagt, dass die Bildschirme zwar Signale in 1920 x 1080 wiedergeben können, diese aber zum Teil auf die tatsächlich deutlich niedrigere physikalische Auflösung umrechnen.

Die Bildoptimierung

Entscheidend für die Bildqualität ist neben der Auflösung die vom Hersteller verwendete Bildoptimierungstechnik. Nachzieheffekte, auffällige Graustufen oder ein verwackelter Bildaufbau (bei schnellen oder dunklen Szenen) sind eindeutige Anzeichen für eine nicht optimale Signalaufbereitung. Wie gut das TV-Bild letztlich wirklich ist, lässt sich wie bereits erwähnt nur durch Ausprobieren feststellen.

Die Anschlüsse

Mindestens einer, besser zwei oder mehr HDMI-Anschlüsse sind ideal für die Anbindung aktueller und künftiger Peripheriegeräte mit digitaler Signalquelle (siehe Kapitel Kabel). Optimal für die analoge Bildübertragung ist eine 1080i bzw. 720p-kompatible YUV-Buchse. Geräte, die mit einem HD-ready- oder Full-HD-Logo gekennzeichnet sind, erfüllen diese Kriterien automatisch. Zudem sollten ausreichend RGB-Scart-Eingänge vorhanden sein.

TIPP

Bringen Sie zur Kaufberatung eine eigene DVD mit! Oft werden an den Demowänden wunderschöne Aquarium- oder Landschaftsszenen über PC oder speziell geeignete Test-DVDs abgespielt. Wie gut die Bildqualität des Fernsehgerätes wirklich ist, stellt sich erst bei schnellen bewegten Szenen, z. B. der Aufnahme eines Fußballspiels, heraus.



(042552/5)

ZUBEHÖRTIPP:

Reicht ein HDMI-Eingang nicht aus, kann man mit HDCP-kompatiblen Hama HDMI-Umschaltern auf zwei bzw. vier HDMI-Anschlüsse aufrüsten. Unterstützt werden Auflösungen von 480i/p bis 1080i/p.

DIGITAL-TV: Optimale Bild- und Tonqualität

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER

Umstieg von Analog auf Digital

Egal ob Röhre, LCD oder Plasma – wer beim Fernsehen auf Digital umsteigt, erhält deutlich sichtbar eine bessere Bildqualität! In Verbindung mit einer Surround-Anlage steigt auch das Klangerlebnis durch den Empfang von DolbyDigital oder DTS-Mehrkanalton um ein Vielfaches.

Deutliche Vorteile bietet die digitale Tonqualität auch beim Radio-Empfang (kein Rauschen mehr!). Der Grund: Digitale Signale sind deutlich weniger störanfällig, z. B. bei Sturm oder anderen ungünstigen Einflüssen.

Und nicht zuletzt bietet Digital-TV ein immense Programmvielfalt.

- „Kabel-Fernseher“ können den Umstieg auf Digital-TV bei ihrem Netzbetreiber gegen Entgelt anmelden und erhalten dann einen passenden Receiver, der zwischen Anschlusskabel und TV-Gerät platziert wird.

- SAT-Empfänger müssen alle Komponenten ihrer Anlage (Receiver, LNB, Multischalter, Anschlussdosen) auf Digitaltauglichkeit prüfen und ggf. erneuern. In absehbarer Zeit werden alle Sender nur noch digital ausstrahlen. Mit einem geeigneten Receiver können SAT-Kunden bereits einzelne Programme in gestochen scharfer HDTV-Qualität (HighDefinition Television) sehen. Voraussetzung sind HDMI-, DVI- oder YUV-Anschlüsse auf beiden Seiten.

TIPP

Achten Sie beim SAT-Receiver auf die CommonInterface-Buchse (CI), die für den Anschluss von Pay-TV-Decodern (z. B. Premiere) erforderlich ist. Wer zwei Pay-TV-Sender abonniert hat (z.B. Arena und Premiere), braucht zwei CI-Anschlüsse oder einen Kombiadapter.

- Weder Kabel noch SAT benötigt man in Ballungsgebieten, in welchen das kostenlose Überall-Fernsehen DVB-T ausgestrahlt wird. Einzige Voraussetzung ist ein digitaler DVB-T-Tuner, der in den neuen TV-Geräten oft als analog/digitaler Twin-Tuner enthalten ist. Ist keine geeignete Antenne vorhanden, benötigt man für den Signalempfang eine Zimmer-, Außen- oder Dachantenne (Yagi-Antenne).

TIPP

Aktuelle Informationen über Verbreitung, Programmvielfalt und allgemein über DVB-T erhalten Sie unter www.ueberallfernsehen.de. Eine Online-Empfangsprognose sagt Ihnen, ob bzw. unter welchen Voraussetzungen Sie an Ihrem Wohnsitz DVB-T empfangen.



(044293)

ZUBEHÖRTIPP:

Die extrem flache DVB-T-Zimmerantenne „Butterfly“ von Hama wurde speziell für die versteckte Anbringung hinter Flat-TVs entwickelt.



(062789)

ZUBEHÖRTIPP:

Schließt man den Wireless Internet Tuner von Hama (via Cinch) an die Heimkino- oder HiFi-Anlage an, kann man 8.000 Radiosender aus aller Welt empfangen...oder die MP3-Files vom Büro-/Kinderzimmer-PC einspielen.



DIE PLATZFRAGE: Wohin mit dem Fernseher?

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER

TIPP

Flat-TVs haben auf der Rückseite genormte Gewindebohrungen nach dem sog. VESA-Standard (Video Electronics Standards Association), von 75 x 75 bis 800 x 400. Vergleichen Sie die Angaben vor dem Kauf der Halterung.

ZUBEHÖRTIPP:

Mit dem Hama Schwenkarm lassen sich Monitore bis 75 kg in Kombination mit einer Wandhalterung (Nr. 049515-8) noch flexibler installieren und so von mehreren Seiten einsehen. Komplett zur Seite „geklappt“, liegt der Fernseher dezent an der Wand an (Abstand nur 6 cm).



(049535)

Wandhalterungen in allen Größen und Varianten bieten für Flachbildschirme ideale Montagemöglichkeiten.

Entscheidend für den Kauf sind Angaben zur maximalen Traglast und geeigneten Bildschirmdiagonale. Extrem flache Halterungen (bis 2,5 cm Tiefe) wirken besonders dezent, zweiteilige Systeme mit Schienen- oder Klicksystem erleichtern das Handling vor allem bei schweren Geräten.

TIPP

Besonders komfortabel sind Halterungen, die sich neigen und/oder schwenken lassen. Hier kann die Einstellung je nach Blickwinkel (Kinder oder Erwachsene) oder Sonneneinstrahlung flexibel und ohne große Mühe verstellt werden.



(083751)

Die Next-Generation von Hama vereinigt Qualität und Komfort: Mit Hilfe einer großen Rändelschraube lässt sich die Halterung komfortabel neigen und in gewünschter Position fixieren. Der Kabelhalter räumt auf und schützt durch bessere Zugentlastung (besonders wichtig bei HDMI-Kabeln). Und mit der im Rahmen integrierten Wasserwaage geht bei der Montage garantiert nichts schief.



TV-MÖBEL: Bodenständige Alternativen

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER

Alternativ zur Wandmontage lassen sich auch Flat-TVs durch einen Standfuß auf Möbelstücken oder speziellen TV-Racks positionieren. Der Vorteil: Sie müssen sich nicht von vornherein auf einen bestimmten Platz festlegen und können Peripheriegeräte wie Receiver, DVD-Player etc. in unmittelbarer Umgebung unterbringen und unsichtbar verkabeln.



(083715)



(049578)

ZUBEHÖRTIPP:

Der universell einsetzbare Drehteller SuperSize von Hama bietet die Option, den auf Racks oder in Raumteilern positionierten Fernseher um 360° in die gewünschte Position zu drehen. Rutschfeste Gummifüße schützen TV-Rack oder Möbelstück vor Kratzern.



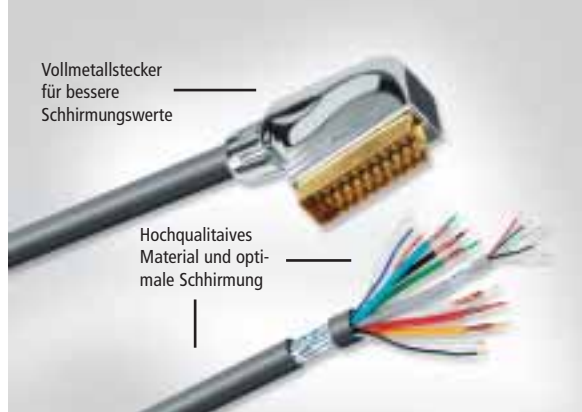
Der Bodenständer für Plasma-/LCD-Geräte von Hama bietet eine praktische Kombination aus TV-Rack und -Halterung für LCDs oder Plasmas von 37-63" Bildschirmdiagonale und maximal 72 kg.

AV-KABEL: Beste Qualität für beste Verbindungen

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER

Jede Kette ist nur so stark wie ihr schwächstes Glied. Nach diesem Prinzip sollten Sie bei der Verkabelung Ihrer hochwertigen Heimkino-Komponenten ausschließlich hochwertige Kabel verwenden. Beim Einsatz von mangelhaften Kabeln drohen extreme Einbußen in der Signalqualität.

- Je länger das Kabel desto hochwertiger sollte es sein, um „auf der Strecke“ entstehende Signalverluste möglichst gering zu halten.
- Für den Vergleich von Knickschutz und Zugentlastung genügt oft ein prüfender Blick.
- Auch die Dicke des Kabels lässt meist auf die Qualität schließen. Umso dünner, umso weniger Abschirmung und Isolierung stecken drin. Vollmetallstecker bieten zudem (gegenüber Kunststoff) deutlich bessere Schirmungswerte.



Für die digitale Anbindung hochauflösender TV-Geräte mit 100-Hz-Technologie (oder Tuner) an die Antennen- oder Kabel-Breitbanddose empfiehlt sich die Verwendung von Koax-Kabeln mit (minimum) doppelter Schirmung aus Geflecht und extra starker Alufolie sowie einem Filter mit Ferritkern. Dieser reduziert die Störsignale auf dem Außenleiter (Mantelströme) und sorgt so für optimalen Empfang. Das Schirmungsmaß (Angabe in dB) beschreibt die Qualität der Abschirmung. Je höher der Wert, desto geringer die Störempfindlichkeit.



Hama HomeTheatre-Kabel schaffen perfekte Verbindungen. Innenleiter aus hochreinem Kupfer sorgen für beste Leitfähigkeit. Ein hochflexibler, geschirmter Außenmantel schützt vor Quetschungen, Brüchen oder elektromagnetischen Störungen. Die 24-K-hartvergoldeten Anschluss-Pins garantieren dauerhaft sicheren Kontakt.



(020620)

ZUBEHÖRTIPP:

Ein „CableOrganizer“-Kabelkanal von Hama mit eloxierter Aluminium-Abdeckung macht Kabel auf angenehme Art und Weise unsichtbar.



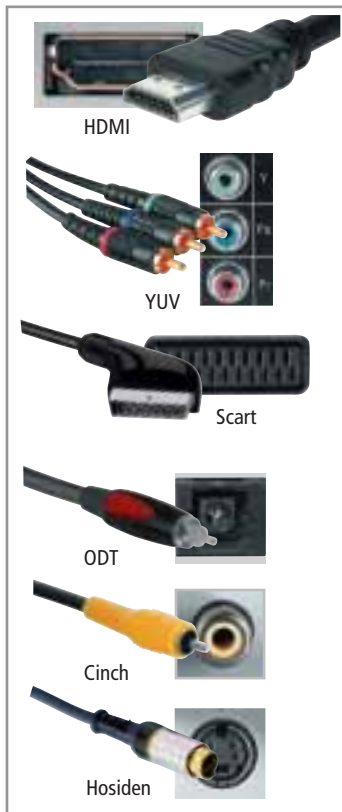
(078720)

ZUBEHÖRTIPP:

Das qualitativ beste Hama Koax-Kabel ist 3-fach geschirmt (6,8-mm-HD) und verfügt über zwei Ferritkerne, vergoldete Steckerkontakte und 90 dB Schirmungsmaß. Getoppt wird es durch ein Kabel aus der HomeTheatre-Serie mit 100 dB, 4-fach-Schirmung und Metallstecker.

AV-ANSCHLÜSSE: Digital oder analog?

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER



Digitale Schnittstellen

Bei der Verkabelung von Fernseher und Zuspieldgeräten bilden digitale Audio-/Video-Verbindungen die optimale Lösung. Eine HDMI-Schnittstelle für den Anschluss von DVD-Recorder-/Player oder Digital-Receiver an den Fernseher sollte auf alle Fälle vorhanden sein (die ebenfalls digitale DVI-Buchse überträgt nur Bildsignale). Auch die neue Gerätegeneration der HTPC-Mediacenter, dem sogenannten Entertainment-PC fürs Wohnzimmer, oder die PlayStation III verlangen nach HDMI.

Analoge Schnittstellen

Im analogen Bereich sorgen YUV-Signale für die qualitativ besten Verbindungen. YUV-Schnittstellen (Buchsenkennung Y-/Pb/Pr – nicht zu verwechseln mit RGB!) eignen sich zum Anschluss von Mehrkanal-Receiver, DVD-Playern/-Rekordern, Festplatten-Playern/-Rekordern oder HDTV-tauglichen SAT-Receiver.



(042533)

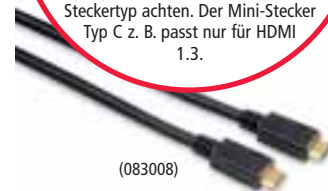
ZUBEHÖRTIPP:

Der HDMI-Zwischenverstärker von Hama gleicht Signalverluste über längere Distanzen (bis 35 m) aus und überträgt auch mit HDCP-Kopierschutz versehene Videodaten. Geeignet für HDTV-Auflösungen von 480i/p bis 1080i/p.

In der Qualität annähernd mit YUV vergleichbar ist das RGB-Signal, welches heute fast ausschließlich über Scart-Kabel übertragen wird (früher auch Cinch, VGA oder BNC). DVD-Player/Rekorder, SAT-Receiver und auch Spielekonsolen nutzen diese Signalart. Ob eine Scart-Buchse ein YUV- oder RGB-Signal überträgt, lässt sich im Menü oder in der Bedienungsanleitung nachsehen.

TIPP

Der neue HDMI-Standard 1.3 sorgt für höhere Datenraten (bis 10,2 Gbit/s), mehr Farbtiefe (bis 48 Bit) und somit noch bessere Farbdarstellungen. Darüber hinaus wertet diese Generation auch den Ton deutlich auf. HDMI 1.3-Kabel sind generell abwärtskompatibel, allerdings sollte man auf die Übertragungsstandards der Geräte und den Steckertyp achten. Der Mini-Stecker Typ C z. B. passt nur für HDMI 1.3.



(083008)



(079000)

ZUBEHÖRTIPP:

Mit dem 21-polig-belegten HomeTheatre RGB-Scart-Kabel lassen sich dank der speziellen Steckerform zwei Geräte, z.B. SAT-Receiver und DVD-Player, auch an (zu) eng nebeneinander liegenden Buchsen problemlos einstecken.

AV-ANSCHLÜSSE: Machen Sie mehr draus!

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER



Der Anschluss von Notebook oder Camcorder erfolgt meist per S-Video-Kabel an eine Hosiden-Buchse (vereinzelt auch Scart), Daten von der Digitalkamera oder dem MediaPlayer (z.B. iPod Video) werden mit einem Cinch- oder Scart-Kabel über Normal-Video übertragen.



(042906)

ZUBEHÖRTIPP:

HDMI und Scart sind die einzigen Schnittstellen, die Bild und Ton übertragen. Bei allen anderen Verbindungen sorgen separate Coax- (digital) oder Cinchkabel (analog) für die Übertragung des Tons. CD-, DVD- oder MD-Player mit optischem Ausgang (ODT Toslink) für den Ton lassen sich mit einem Konverter von Hama an die Coax-Buchse adaptieren.

Viele Fernseher oder Projektoren sind oft nicht mit ausreichend Buchsen für die vorhandenen Zuspielderäte bestückt. Ein AV-Umschalter macht aus einer Schnittstelle ein Vielfaches davon.



(042590)

Hama bietet AV-Umschalter für alle Schnittstellen an, z.B. den YUV-Umschalter AV-760, der mit entsprechenden Cinch-/S-Video-Kabeln bis zu vier Geräte über eine einzige YUV-Buchse am Fernseher anschließt.



(042581)

ZUBEHÖRTIPP:

Bis zu fünf Zuspielderäte verbindet das Hama AV-Umschaltgerät über Scart mit einem TV-Gerät. Über die Front-AV-Buchse lassen sich zusätzlich auch Kameras oder Spielkonsolen andocken. Ein zweiter Ausgang (VCR) ermöglicht, während des Fernsehens zeitgleich eine andere Sendung aufzunehmen.

Kleine Helfer für den großen Überblick

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER

Wer sich beim Zappen durch die Programmwelt oder in den Werbepausen durch die Tonwiedergabe in ständig wechselnden Lautstärken gestört fühlt, sollte über die Anschaffung eines Lautstärkebegrenzers nachdenken. Er unterdrückt Schwankungen und reguliert die maximale Lautstärke automatisch auf ein voreingestelltes Level. Einfach einstecken und schon empfangen Sie alle Programme und auch die Werbespots in durchweg gleichbleibender Lautstärke.

Der Hama Audio Level Limiter eignet sich für alle TV-Geräte mit Scart-Eingang, für den DVB-Receiver oder DVD-Player, egal ob YUV, RGB, S-Video oder Video. Ein zusätzlicher Cinch-Ausgang für den Anschluss von Funkkopfhörer oder Stereo-Anlage ist vorhanden. Wer zwischendurch seinen DVD-Kinofilm in voller Klangdynamik erleben möchte, stellt das Gerät über den Off-Schalter einfach auf Bypass-Betrieb.



(042542)

(017420)

Wer bereits eine DVD-Sammlung besitzt, sollte über eine stilvolle Archivierung nachdenken. Staubgeschützte, stapelbare Schubladensysteme oder kompakte Holz-Racks für die Wandmontage bieten eher dezente Möglichkeiten. Ein echter Blickfang dagegen sind Archivierungsmöbel wie Glas-, Kunststoff- oder Holztürme mit viel Platz für DVDs, CDs und sogar Video-/MC-Kassetten.



(051349)

ZUBEHÖRTIPP:

Für die neue Blu-ray-Disk, dem designierten Nachfolger der DVD, gibt es von Hama spezielle Leerhüllen und Reinigungsprodukte.

ZUBEHÖRTIPP:

Mit steigender Gerätezahl im Heimkino-Bereich nimmt auch die Anzahl an Fernbedienungen dramatisch zu. Mit der Hama Universal-Fernbedienung 8in1 können Sie bis zu acht Komponenten zentral steuern. Alle gängigen Fernseher sind bereits vorprogrammiert.

(040088)



Idealer Ersatz: Die Amadeus Symphony Digital übernimmt alle Original-Funktionen der gängigsten Digital-Receiver und Premiere Set-Top-Boxen. Auch als TV-Modell erhältlich.

(020318)

Heimkino-Schaltzentrale

Hat man alle Geräte erfolgreich miteinander verbunden, türmen sich die Fernbedienungen auf dem Wohnzimmer. Universalfernbedienungen sorgen schnell wieder für den Durchblick und vereinen die einfachen Bedienfunktionen aller Heimkino-Komponenten in nur einer Schaltzentrale. Per Zahlencode-Eingabe werden alle wichtigen Grundfunktionen (Programmwahl, Lautstärke, Videotext etc.) automatisch programmiert. Je nach Anbieter sind sogar weitere Sonderfunktionen verfügbar, z.B. Bild-im-Bild-Modus oder Menü-Setups.

Bester Sound und lange Lebensdauer

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER

Eine sinnvolle Ergänzung im Heimkino-Mobilar sind Lautsprecherständer für die Satelliten-Boxen (Rear-Speaker) von Surround-Sound-Systemen. Den optimalen Klang erreicht man dabei durch Positionierung der Boxen auf Ohrenhöhe und durch einen möglichst geringen Bodenkontakt. Je geringer die Auflagefläche desto besser die Entkopplung. Diese verhindert Resonanzen und sorgt für reinen Klang. Ein Vorteil, den die Befestigung der Boxen mittels dezenter Wandhalterungen automatisch mit sich bringt.

TIPP

Richtig guten Heimkino-Sound bieten professionelle Surround-Sound-Systeme mit 1-2 Subwoofern und 5-7 Surround-Speakern, die über einen AV-Receiver mit entsprechendem Verstärker angeschlossen sind. 5.1. steht z.B. für 5 Surround-Speaker und 1 Subwoofer.

ZUBEHÖRTIPP:

Stufenlose Höhenverstellung (ideal ist Ohrenhöhe), wechselbare Auflageplatten und eine im Teleskoprohr versteckte Kabelführung sind Besonderheiten der Hama Lautsprecherständer „Profi“. Die exklusive Fußform sorgt für minimalen Bodenkontakt und maximale Entkopplung.

(049659)

Unerlässlich aber keineswegs unbedenklich ist das Thema Reinigung. Für die Pflege der hochwertigen TV-Bildschirme gibt es spezielle Reiniger in Gel-, Spray- oder Tuchform. Benutzen Sie auf keinen Fall gewöhnliche Universal- oder Haushaltsreiniger, da diese meist zu dünnflüssig sind und beim Eindringen ins Gerät Schäden anrichten können.

Plasma- oder LCD-Monitore dürfen generell nur im komplett erkalteten Zustand gereinigt werden. Besonders bei Feuchtreinigern (Gel, Spray) besteht ansonsten die Gefahr, dass das Reinigungsmittel antrocknet und Flecken zurückbleiben.



(049642)

ZUBEHÖRTIPP:

Pfiffige Idee von Hama: Der waschbare Reinigungshandschuh erleichtert den Reinigungsvorgang. Inkl. 120 ml Reinigungs-Gel.

Auch die optischen Einheiten von CD-DVD- und Blu-ray-Player/-rekorder brauchen regelmäßige Pflege.

Mit Hilfe einer speziellen Reinigungsdisc beseitigen Sie Schmutzpartikel an unzugänglichen Stellen.

Eine DVD-Reinigungs-Disc reinigt so die Linse des Lasers und kann übrigens auch für CD-Laufwerke verwendet werden. Auf gar keinen Fall aber sollten Sie den umgekehrten Fall versuchen. Hierbei könnte die sensible DVD-Laseroptik beschädigt werden.



(048499)

BEAMER: Klassisches Kinofeeling zuhause

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER

Wem größeres Fernsehformat und Surround-Sound für ein komplettes Kinofeeling im Wohnzimmer nicht ausreichen, kann mit einer Beamer/Leinwand-Kombination Filme auf klassische Art und Weise an die Wand projizieren.

TIPP

Achten Sie bei der Wahl des Beamers auf die Lebensdauer (differiert von durchschnittlich 4.000-8.000 Stunden) und die Ersatzkosten (oft mehrere hundert Euro!) der Leuchtmittel.

Optimale Kinoatmosphäre und Bildqualität erreicht man dabei durch Abdunkeln des Raumes, so dass sich der Kauf eines Beamers eher als Ergänzung zum Fernseher empfiehlt.

Kaufentscheidend ist auch hier die gefühlte Bildqualität, wobei ab 1000 Lumen bereits eine tageslichttaugliche Projektion möglich ist. Oft müssen für scharfe Projektionen allerdings entsprechende Mindestabstände eingehalten werden.

Wer den Beamer auch für PC-Präsentationen einsetzt, sollte auf eine Auflösung von mindestens 1024 x 768 Pixel und einen VGA- oder DVI-Anschluss achten. Um die wichtigsten Signalquellen anschließen zu können, sollte der Beamer über einen YUV-, Video- und S-Video-Eingang verfügen.



TIPP

Richtige Heimkinofreaks gestalten eigene Räume mit Kinostühlen, Beamer und Leinwand. Ideen und Anregungen hierfür finden Sie unter www.heimkinomarkt.de

BEAMER-ZUBEHÖR: Projektion leicht gemacht

TECHNIK | PRÄSENTATION | KABEL | KOMFORT & PFLEGE | BEAMER

Beamer werden meist an der Decke fixiert. Spezielle Halterungen mit variabel einstellbaren Tragearmen und verstellbarer Neigung sorgen für die nötige Flexibilität, Kabelkanäle für die Diskretion. Wer ungebunden und mobil sein möchte, nimmt einen klappbaren und in der Höhe verstellbaren Projektionstisch.



(018775)



(049588)

ZUBEHÖRTIPP:

Die „Home Cinema“-Deckenhalterung von Hama sorgt für eine dezente und platzsparende Anbringung des Beamers an der Decke (passend für alle Beamer mit Gewindebohrungen im Abstandsdurchmesser von bis zu 350 mm). Dabei lässt sich der Beamer später um 360° drehen und 12° neigen.



(023890)

ZUBEHÖRTIPP:

Spezielle Transporttaschen von Hama schützen den Beamer bei mobilen Einsätzen durch eng anliegende Polster und ein separates Halteband. Herausnehmbare und integrierte Fächer bieten zusätzlichen Stauraum für Anschlusskabel, Unterlagen etc.



Für Film-Freaks empfiehlt sich der Kauf einer Leinwand im 16:9-Kinoformat, alternativ stehen die Formate 4:3 oder 1:1 zur Wahl. Achten sollte man bei der Produktwahl zudem auf die Beschaffenheit des Tuchs (Material, Stärke, Planlage) und die leichte Bedienbarkeit. Eine schwarze Umrandung verstärkt den Kontrast, der Gain-Faktor beschreibt, wie gut das Bild auch bei heller Umgebung projiziert wird.

TIPP

Achten Sie bei der Montage auf die Einhaltung des angegebenen Mindestabstandes und testen Sie vor dem Bohren, auf welche Entfernung der Beamer die ideale Bildschärfe bringt.

An der Decke oder Wand montierte Leinwände können entweder über Fernbedienung motorisch bzw. über Federzug oder Kurbel per Hand ausgezogen werden. Bei Nichtgebrauch bleibt das Tuch unsichtbar im Tubus. Für mobile Lösungen sorgen Stativleinwände, die an einem Spannkreuz befestigt werden oder sich in einem Bodengehäuse versenken lassen.



Hama 16:9 Stativ-Leinwand mit silbernem Bodengehäuse und stufenloser Höheneinstellung

(018770)

hama®

D I E P A S S E N D E L Ö S U N G



**Ohne Umwege ans Ziel.
Surfen Sie mit Add⁺,
Ihrem persönlichen
Zubehörassistenten,
unter www.hama.de**

Alle aufgeführten Marken sind Warenzeichen der entsprechenden Firmen. Irrtum sowie Änderungen in Technik und Design vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Printed in Germany

Firmensitz

Hama GmbH & Co KG
Dresdner Str. 9
86653 Monheim/Bayern
GERMANY
Tel. +49 9091 502-115
Fax +49 9091 502-272
hama@hama.de
www.hama.de

